

Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Band: 20 (1942)
Heft: 4

Rubrik: Sektions-Nachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

23.—25. Mai: *Pfingstskitour: Brunnegghorn* 3846 m — *Bieshorn* 4161 m.

23. Morgenzug Brig — Tourtemagne — Tourtemagnehütte, 8 Std.

24. Brunnegghorn — Trocuithütte, 8 Std.

25. Bieshorn — Tourtemagne, 10 Std.

Besprechung und Anmeldeschluss 15. Mai. — Kosten Fr. 25.—.

Leiter: E. Bieri.

23.—25. Mai: *Pfingsttour: Vanil Noir* 2395 m — *Dent de Ruth* 2240 m.*

23. Nachmittagszug Grandvillard — Alp Buonavaux, 2½ Std.

24. Vanil Noir — Vallée de Vert Champ — La Gueyre, 12 Std.

25. Dent de Ruth — Vallée des Fénils — Saanen, 8 Std.

Besprechung und Anmeldeschluss 15. Mai. — Kosten Fr. 25.—.

Leiter: Willy Trachsel.

Photosektion: Sitzung, Mittwoch, 13. Mai im Clublokal, 20 Uhr. F. Kündig: «Ueber den Bildaufbau». Damit leiten wir unsere Sommer-Kamera-Ausflüge ein und erwarten auch hier rege Beteiligung.

Gesangssektion: Mai: Proben Freitag 8. und 22. Mai. Juni: Proben Freitag 5. und 19. Juni.

Blustfahrt der Gesangssektion, verbunden mit Singen in der Armenverpflegungsanstalt Utzigen ob Boll, *Sonntag, den 7. Juni 1942*. Des wohlthätigen Zweckes wegen zählen wir auf einen Massenaufmarsch.

Orchestersektion: Jeden Montag, um 20.15 Uhr, Probe im Clublokal «Webern».

Mitgliederliste

Aufnahmen April 1942.

Hüther Philippe, Postbeamter, Seidenweg 30, Bern.

Tobler Valentin, Kaufmann, Melchenbühlweg 4, Bern.

Wepf Reinhold, Arzt, Gryphenhübeliweg 45, Bern.

Neuanmeldungen.

Arber Hugo, General-Agent, Florastrasse 28, Bern.

Brand Max, Fürsprecher, Morillonstr. 50, Bern.

Brechbühl Walter, Postangestellter, Bridelstrasse 24, Bern.

Egli Alfred, Postangestellter, Melchtalstrasse 12, Bern.

Lobsiger Ernst, Beamter E. M. D., Hallerstr. 39, Bern.

Köhli Robert, Elektromechaniker, Badgasse 51, Bern.

Reinhard Max, Notar, Greyerzstrasse 24, Bern.

Renfer Theodor, Bankdirektor, Muristrasse 36, Bern (Uebertritt aus Sektion Biel).

Sektions-Nachrichten.

Club-Versammlung Mittwoch, 1. April 1942, im Kasino.

Vorsitz: Herr Dr. K. Guggisberg.

Anwesend ca. 150 Mitglieder und Angehörige.

1. Geschäfte: Das Protokoll der Märzszitzung wird genehmigt, und durch Neueintritte erhält die Sektion einen Zuwachs von 3 Mitgliedern.



Chemiserie

SPITALGASSE 40

BERN

ALPHONS HÖRNING A.-G.

Apotheke



Drogerie

Taschenapotheken

Verbandstoffe, elast. Binden

Spirituosen, Liköre

Mineralwasser

c

Marktgasse 58

BERN

Telephon 2 40 10

Verwalterin: H. Neuenschwander

Fahnenfabrik

Hutmacher-Schalch A. G. Bern

Fahnen

jeder Art und Grösse

Telephon 2.24.11

J. Hirter & Co.

Telephon 2.01.23

Kohlen - Koks

Holz - Heizoel



Berg- u. Sportschuhe

in jeder Preislage

Gebrüder
Georges
Bern
Marktgasse 42

**Qualitäts-
TEPPICHE**

Linoleum

Kork-Parkett

Bern

Bubenbergratz 10

Meyer-Müller
& Co. A.-G.



Jenni-Thunauer

Tuchhandlung

Nachf. Rud. Jenni Sohn

Das Haus für Qualitätsware

51 Kramgasse - **BERN** - Telephon 3.47.40

5 % Rabattmarken



Martin & Vonäsch

Belpstrasse 39 D · Telephon 3 34 91

Anfertigung von Möbeln
nach Wunsch oder eigenen Entwürfen
Innenausbau und Ladeneinrichtungen

S. A. C. Mitglied

SCHWEIZERISCHE VOLKSBANK

BANKGESCHÄFTE
ALLER ART

Engel im KURSAAL BERN

Ein Orchester,
das Sie sich dieses Frühjahr recht oft anhören sollten

2. *Kassabericht 1941*: Der Präsident verliest den Bericht der Rechnungsrevisoren über die Rechnung des letzten Jahres (siehe Clubnachrichten Nr. 5, 1942). Diese gibt zu keinen Bemerkungen Anlass und erhält die einstimmige Gutheissung der Anwesenden. Der Vorsitzende dankt dem Kassier und seiner Gemahlin für die grosse und gewissenhafte Arbeit. Sein Dank gilt auch den Rechnungsrevisoren, die sich Zeit und Mühe genommen haben, die Rechnung zu prüfen. Auf Vorschlag des Vorstandes beschliessen die Anwesenden den Einnahmenüberschuss von Fr. 1005.20 (Total Einnahmenüberschuss abzügl. Kübeliunterhaltungsfond) in den Fond für Hütten und Wege zu legen.

3. Die Nationalspende dankt für den erhaltenen Beitrag.

4. *Veteranen und Senioren*. Die Besprechung vom 17. März führte zu einer beide Teile befriedigenden Lösung. Die Senioren wünschten in erster Linie eine Erweiterung des Tourenprogramms. Veteranen und Senioren versammeln sich einmal im Herbst, um die Wahlen und die Bestellung der Kommissionen vorzunehmen. Senioren können ohne weiteres an den Veranstaltungen der Veteranen teilnehmen und jeder Veteran ist bei Anlässen der Senioren herzlich willkommen.

5. Während der Sommermonate finden keine Clubversammlungen statt; der Vorstand erhält die nötigen Kompetenzen zur Geschäftsführung.

6. Ueber die Ostertage finden verschiedene grössere Clubtouren statt, der Präsident wünscht diesen Veranstaltungen guten Erfolg. — Die Geschäfte wurden umrahmt von gediegenen Vorträgen unserer Musiksektion.

Anschliessend folgt ein Lichtbildervortrag von Herrn *H. Kipfer*, Bern, betitelt: «Streifzüge am Untersee und am Rhein».

Schluss der Sitzung: 22 Uhr 20.

Der Protokollführer:

A. Bürgi.

Seniorentour Napf, 1411 m.

Wie in den letzten Jahren, soll am 3. Mai wieder eine gemeinsame Tour mit den Senioren und Veteranen der Sektion Pilatus stattfinden. Unsere Senioren haben als Ziel den Napf gewählt. Der besseren Korrespondenz der Züge wegen soll der Aufstieg von Schüpflheim aus, der Abstieg nach Fankhaus-Trubschachen erfolgen. Bern ab 6.59, Schüpflheim 7.57 (von Luzern 8.07). In gemeinsamer Wanderung über aussichtsreiche Höhen wird in 4—4½ Stunden der Napf erreicht. Verpflegung aus dem Rucksack. Abstieg in 1½—2 Stunden nach Fankhaus und mit Postauto oder zu Fuss (1¾ Stunden) nach Trubschachen. Abfahrt 18.05, Bern an 19.26. Billet Bern—Trubschachen retour lösen. Bei genügenden rechtzeitigen

Anmeldungen Gesellschaftsbillet. Besprechung Freitag, 1. Mai, 20 Uhr im Clublokal.

Die bisherigen gemeinsamen Wanderungen mit den Senioren der Sektion Pilatus haben bei guter Beteiligung sehr befriedigt. Wir erwarten auch für die diesjährige zahlreiche Teilnehmer.

A. König.

Kompasskurs.

Leitung: Dr. A. Huber, Muri-Bern.

Programm:

1. *Besprechung des Kurses*, Freitag, 8. Mai, im Clublokal (oblig.). Gruppeneinteilung, Verteilung von Kartenmaterial, Festlegung der praktischen Uebungen.
2. *Theorieabend*, Montag, 11. Mai, 19½ Uhr im Knabensekondar-Schulhaus, Viktoriastrasse 71. Grundbegriffe, Instrumentaufbau, Handhabung. Hauptaufgaben der Orientierung. Distanzmessung im Gelände. Routenskizze.
3. *Praktische Uebungen* in der Umgebung von Bern (2—3 Abende von 19—23 Uhr). Orientieren der Karte. Messen von Richtungen im Gelände und Uebertragen in die Karte. Uebertragen von Marschrichtungen ins Gelände. Standortsbestimmungen. Bestimmung unbekannter Objekte. Distanzüebertragung ins Gelände. Umgehung von Hindernissen. Deklinationskontrolle.
4. *Nachtübung* in unbekanntem Gelände in patrouillenmässiger Durchführung.
5. *Kursmaterial*. Die Teilnehmer haben einen Kompass (Büchi oder Bézard), einen Maßstab von mindestens 20 cm, einen Bleistift und Notizpapier mitzubringen. Die Fa. E. F. Büchi, optische Werkstätten, wird, *wenn möglich*, einige Bussolen in freundlicher Weise zur Verfügung stellen.
6. *Anmeldung*. Die Teilnehmer wollen sich in die im Clublokal aufgemachte Liste bis zum 8. Mai eintragen. Junioren der älteren Abteilung sind ebenfalls teilnahmeberechtigt.

Auffahrtszusammenkunft auf der Gisliflüh b. Biberstein.

8.15 Besammlung auf dem Bahnhofplatz, Aarau.

8.20 Abmarsch.

10.00 Ankunft auf Gisliflüh.

10.30 Referat über die geologische Struktur der Gegend.

11.00 S.A.C.-Landsgemeinde.

12.00 Mittagsverpflegung aus dem Rucksack.

15.00 Rückmarsch nach Aarau. — Zusammenkunft im Saal des Restaurant «Affenkasten».